

Freitag, 26. Juni 2015

Ausflug nach Bad Boll in die Orthopädische Rehaklinik

Auf großes Interesse stieß unser Ausflug nach Bad Boll. Dort ließ sich die stattliche Gruppe von Mitgliedern und Gästen zuerst die Gewinnung von Natur-Fango im Schiefersteinbruch erklären. Dies stieß auf großes Erstaunen, denn fast niemandem war bekannt, dass aus Ölschiefer Fango gewonnen wird. Mancher Mitreisende fand auch noch ein Schieferstück mit einer 180 Mio. Jahre alten Versteinerung. Live erleben konnte man dann die Herstellung dieses speziellen Jura-Fangos. Er ist ein anerkanntes natürliches Heilmittel zur Behandlung von degenerativen und entzündlichen Erkrankungen von Wirbelsäule, Gelenken und einer Vielzahl von sonstigen Erkrankungen.

Im historischen Kurhaus im neoklassizistischen Stil, das König Wilhelm I. von Württemberg erbauen ließ, gab es dann einen sehr interessanten und engagierten Vortrag des Chefarztes der Rehaklinik Bad Boll, Herrn Dr. Helmut Tüchert, zum Thema „Aktives Leben mit Arthrose“. Er berichtete über Möglichkeiten und Grenzen von naturheilkundlichen Behandlungsmethoden bei Arthrose. In Bad Boll hat das vulkanische Gestein der Erdgeschichte gleich drei natürliche Heilmittel hinterlassen: Schwefelwasser, Thermalmineralwasser und den Boller Natur-Fango, die erfolgreich bei der Therapie eingesetzt werden.

Eine Kaffeepause auf der Terrasse des Kurhauses und ein Spaziergang im Kurpark beschlossen den informativen und unterhaltsamen Nachmittag.